

# Was Lehrer aus eigener Tasche zahlen

**Beitrag von „Krabappel“ vom 18. Mai 2018 21:05**

## Zitat von Freakoid

Wofür ich alles Geld ausgeben könnte. Ich bräuchte Material für den fachfremd zu erteilenden Unterricht, für die Inklusion, für die Migrantenklassen. Da haben wir nämlich so gut wie nichts an der Schule. Aber wie oben schon geschrieben: A12 ist am Monatsende aufgebraucht.

Was nützt es aber, sich zu ärgern und jedes Mal fachfremd inkludierend DAZ-Unterricht mit nichts zu bestreiten und die Kinder drehen durch? Die Arbeit wird nicht leichter durch das vehemente Beharren, dass der Schulträger doch müsste.

Klar wird wieder mehr an die Tafel geschrieben als im Ref aber wenn ich um die fachfremde DAZ-Inklusion nicht rumkomme, dann kann ich mir doch auch was Schönes bestellen.

Wir hatten das Thema ja schon des Öfteren: Ich persönlich mag einfach gern druckfrische Arbeitshefte und stabiles Equipment. Deswegen sammle ich aber trotzdem Geld von den Kids ein, um Vorratsklebestifte zu kaufen. Denn auch hier zwei Möglichkeiten: Magengeschwür anärgern, weil die schlampigen Bratzen ihr Zeug verlieren oder Klebestifte verleihen, damit es weitergehen kann.

Ist wohl ne Gratwanderung, die jeder anders bestreitet 😊